



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

Können Sie sich noch erinnern, wann Sie das erste Mal in Ihrem Leben Alkohol getrunken haben? Oder wie oft Sie schon einen kleinen Rausch hatten? Hatten Sie schon einmal einen Filmriss nach einer langen Partynacht? Trinken Sie eigentlich täglich ein schönes Feierabend-Bier oder das obligatorische Glas Wein beim Essen?

Sicher bedeutet es nicht gleich, dass Sie suchtfähig sind, wenn Sie diese Fragen mit Ja beantworten können. Aber es lohnt sich auf jeden Fall, sich auch einmal über die Gefahren der legalen Drogen ausführlich zu informieren.

Ab welcher Alkoholmenge ist eigentlich die Wahrnehmung eingeschränkt? Ab welcher Menge ist man tatsächlich suchtfähig? In Zeiten, in denen das Thema „Komasaufen“ regelmäßig in den Medien erscheint, ist es an der Zeit für eine umfassende Aufklärungskampagne.

Unter Schirmherrschaft der Drogenbeauftragten der Bundesregierung veranstalten die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V. sowie die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung jetzt eine solche Kampagne, die auch im Isenburg-Zentrum Station macht.

Federführend organisiert bei uns das Suchtzentrum Wildhof aus Offenbach die Aktionstage, an denen sich zahlreiche Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, öffentliche Institutionen und Vereine beteiligen. Allen Teilnehmern und Sponsoren danken wir an dieser Stelle für Ihr großes Engagement.

Gerne unterstützen wir diese Aktion, um die Öffentlichkeit weiter auf dieses Thema aufmerksam zu machen.

Herzlich  
Ihre  
Andrea Wicht

## Kenn Dein Limit!

Drei Tage lang dreht sich im Isenburg-Zentrum vom 18. bis 20. Juni alles um das Thema Alkohol

Rund zehn Millionen Menschen in Deutschland trinken zu viel Alkohol; davon gelten 1,3 Millionen als alkoholabhängig. Angesichts dieser besorgniserregenden Zahlen beteiligt sich auch das Isenburg-Zentrum an der bundesweiten Aktionswoche „Alkohol? Kenn Dein Limit!“ Veranstalter sind die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V. (DHS) sowie die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund. Die Schirmherrschaft hat die Drogenbeauftragte der Bundesregierung Sabine Bätzing übernommen; Ausrichter der Aktionstage im Isenburg-Zentrum ist das Suchtzentrum Wildhof in Offenbach.

Von Donnerstag bis Samstag, dem 18. bis 20. Juni, wartet auf die Center-Besucher ein buntes kulturelles Programm, das vom Wildhof und vielen weiteren Institutionen auf die Beine gestellt wird. So können Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihr Wissen über Alkohol oder Alkoholmissbrauch in einem Quiz testen oder einen frischen, alkoholfreien Cocktail genießen. Informationsstände, Mitmachstationen wie den Rauschbrillenparcours und das Glücksrad, Ausstellungen, Filme, Aktionen und Vorträge sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung rund um das Thema Alkohol. Das vielseitige Angebot richtet sich an Menschen aller Altersgruppen. Auch Alkohol im Straßenverkehr wird ein Thema sein und gezielt junge Menschen anspre-



Leckere Drinks müssen keineswegs Alkohol enthalten, davon können sich die Besucher des Isenburg-Zentrums während der Aktionstage ohne Alkohol überzeugen.

chen. Theatervorführungen und ein Kinderprogramm mit Zaubershows und Bastelaktionen sind weitere Attraktionen. Außerdem werden die Ergebnisse eines Schulklassenprojektes zum Thema Alkoholwerbung vorgestellt und prämiert.

„Mit diesen Aktionen wollen wir möglichst viele Menschen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol sensibilisieren“, sagt Mechthild Rau, Leiterin des Suchtzentrum Wildhof. Sie und ihr Team haben viele weitere Organisationen für die Aktionstage ins Boot geholt, die für ein vielfältiges und interessantes Programm sorgen. Die Palette reicht dabei von der Polizei bis zu den Fußballerinnen der TSG Neu-Isenburg, von Kliniken bis zu Selbsthilfegruppen und von der Verkehrswacht bis zu einer Theatertruppe.

## Das Programm auf einen Blick

### Donnerstag, 18. Juni

**10:00 und 11:30 Uhr:** Peoples Theater, theaterpädagogische Show für geladene Schulklassen

**11:00 Uhr:** Offizielle Eröffnung

**12:00 Uhr:** Vortrag „Risiken des Alkoholkonsums während der Schwangerschaft“, Prof. Dr. med. A. Klimke, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Offenbach

**14:00, 16:00 und 18:00 Uhr:** Kinderaktion an der Hobelbank – Holzpuzzle selbst gestalten, bemalen und aussägen

**15:00 und 18:00 Uhr:** Kurzvortrag „Die zehn Mythen über Alkohol“, Martin Meding, Dipl.-Psychologe, Klinikum Offenbach

**16:00 Uhr:** Maria Koschate und Mitautorinnen lesen aus ihrem Buch „Lebensbrüche – Geschichten vom Ehrenamtlichen Dienst für Suchtkranke“

**16:30 Uhr:** Kinder mixen alkoholfreie Cocktails für ihre Eltern

### Freitag, 19. Juni

**10:00 Uhr:** Peoples Theater, theaterpädagogische Show für geladene Schulklassen

**13:00 Uhr:** Kurzvortrag „Die zehn Mythen über Alkohol“. Martin Meding, Dipl.-Psychologe, Klinikum Offenbach

**14:00, 16:00 und 18:00 Uhr:** Kinderaktion an der Hobelbank – Holzpuzzle selbst gestalten, bemalen und aussägen

**14:00–20:00 Uhr:** Verkehrssicherheitskampagne „Don't drink and drive“

**14:30 Uhr:** Tanzshow Peoples Theater

**15:00 Uhr:** Maria Koschate und Mitautorinnen lesen aus ihrem Buch „Lebensbrüche – Geschichten vom Ehrenamtlichen Dienst für Suchtkranke“

**16:00–20:00 Uhr:** Captain Balloon, Zauberspaß für Kinder und Erwachsene mit bunten Überraschungen

**16:30 Uhr:** Kurzvortrag „Ist Rotwein gesund?“, Dr. Ehrenthal, Oberarzt der Suchtstation, Asklepios-Klinik Langen

**16:30 Uhr:** Kinder mixen alkoholfreie Cocktails für ihre Eltern

**18:00 Uhr:** Zaubershow

**18:00 Uhr:** Anonyme Alkoholiker, Speaker meetings, Betroffene berichten und stellen sich den Fragen des Publikums

### Samstag, 20. Juni

**11:00 Uhr:** Kurzvortrag: „Sucht im Alter“, Dr. Koerlin, Ärztin für Neurologie und Psychiatrie, Gefahrenabwehr und Gesundheitszentrum Kreis Offenbach

**11:00, 13:00 und 16:00 Uhr:** Kinder mixen alkoholfreie Cocktails für ihre Eltern

**11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr:** Kinderaktion an der Hobelbank, Holzpuzzle selbst gestalten, bemalen und aussägen

**12:00–20:00 Uhr:** Captain Balloon, Zauberspaß für Kinder und Erwachsene mit bunten Überraschungen

**13:00, 15:00 und 17:00 Uhr:** Zaubershow

**14:00 Uhr:** Anonyme Alkoholiker, Speaker meetings, Betroffene berichten und stellen sich den Fragen des Publikums

**17:00 Uhr:** Maria Koschate und Mitautorinnen lesen aus ihrem Buch „Lebensbrüche – Geschichten vom Ehrenamtlichen Dienst für Suchtkranke“